

Fenchel-Honig-Extract

von **L. W. Egers** in **Breslau**.

Dieser von mir fabricirte Extract ist ein in hohem Grade wohlthuendes Linderungsmittel bei Hals- und Brustleiden, Husten, Heiserkeit, Catarrh etc. Derselbe befördert rasch den Auswurf des zähen, stockenden Schleimes und mildert sofort jenen unangenehmen Reiz und Kitzel im Kehlkopf. Zugleich ist er dem Geschmacke nach eine wahre Delicé.

Seine Majestät der König haben während eines Catarrh's meinen Fenchel-Honig-Extract Allerhuldreichst entgegenzunehmen geruht. Mittelft gnädiger Zuschrift vom 15. Decbr. 1862 ist mir durch den Königlichen Hofmarschall Herrn Grafen v. Pückler der Allerhöchste Dank Seiner Majestät des Königs ausgesprochen worden.

Jede Flasche ist mit meinem Siegel und Facsimile nebst Gebrauchs-Anweisung versehen und kostet die ganze Flasche 18 Sgr., die halbe Flasche 10 Sgr.

Alleinige Niederlage in **Lauban** bei **C. G. Pfullmann**.
L. W. Egers in **Breslau**.

Den geehrten Herren Feuer-Arbeitern und Bau-Unternehmern empfehle ich mein reichhaltiges Lager von **Schmiede- und Schlosser-Eisen**, diverse Sorten **Stahl- und Band-Eisen**, sowie **Pflugschare** zu zeitgemäß billigen Preisen.

Wilh. Göbel. Markt No. 49.

Am 4. Februar, als Mittwoch den letzten Jahrmartstag in **Lauban**, ist bei mir des Morgens eine **Uhr** gekauft worden, dieselbe aber vom Eigenthümer bis jetzt noch nicht abgeholt worden. Das Nähere ist beim Barbier und Handelsmann **Kösler** in **Löwenberg** zu erfragen.

Laubaner Getreide- & Victualien-Preise vom 4. Februar 1863.

(weißer) Waizen. (gelber)			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Erbsen.			Hirse.			Kartoffeln.					
Rh.	Sgr.	o.	Rh.	Sgr.	o.	Rh.	Sgr.	o.	Rh.	Sgr.	o.	Rh.	Sgr.	o.	Rh.	Sgr.	o.	Rh.	Sgr.	o.			
2	24	6	2	20	—	1	27	6	1	11	3	—	26	3	2	—	—	3	15	—	—	12	—
2	22	6	2	15	—	1	23	9	1	8	9	—	24	—	1	25	—	3	10	—	—	12	—
Heu (durchschn.) à Ct. — Thlr. 25 Sgr. — Pf.												Schweinefleisch a // 4 Sgr. — Pf.											
Stroh (desgl.) à Schock 5 " 15 " — "												Schöpfensfleisch à // 4 " — "											
Bier à Quart 6 Sgr. 6 Pf. und 7 " — "												Rindfleisch à // 3 " — "											
Butter à // 6 Sgr. 6 Pf. und 7 " — "												Kalbfleisch à // 2 " — "											

Brodt- und Semmel-Taxe.

Für den Monat Februar cr. wiegt bei den hiesigen Bäckerinstr. ein hausbackenes Brodt zu 5 Sgr.: bei **Dittrich** 6 // 10 //, **Adam** 6 // 4 //, **Winkelmänn** 6 // 2 //, **Graf**, **Möller**, **Dpiz**, **Kaabe**, **Sommer** und **Tobias** 6 //, **Herm. Börner** 5 // 26 //, **Robert Börner**, **Mehzig**, **Mehke** und **Schönfelder** 5 // 25 //, **Pror** 5 // 24 //, **Geisler**, **Reinhold** und **Wulst** 5 // 22 //, **Wittw. Haase** und **Pfullmann** 5 // 20 // — In den Stadtmühlen bei **Schmidt** 6 // 5 //, **Engelhardt** 1. Sorte 6 // 4 //, 2. Sorte 6 // 16 //, **Numann** 6 // — Bei den Landbäckern: **Weidner** in **Hennersdorf** 6 //, **Wunderlich** in **Ober-Lichtenau** 5 // 24 //, **Börner** in **Bertelsdorf** und **Geisler** in **Wingendorf** 5 // 20 //, **Pinger** in **Haugsdorf** 5 // 15 //, **Otto** in **Hennersdorf** 4 // 24 // — Eine Semmel zu 1 Sgr. wiegt bei **Hermann Börner** u. **Dittrich** 14 //, **Robert Börner**, **Geisler**, **Mehke** und **Sommer** 13½ //, **Adam**, **Graf**, **Wittwe Haase**, **Mehzig**, **Möller**, **Dpiz**, **Pfullmann**, **Pror**, **Reinhold**, **Schönfelder**, **Tobias**, **Winkelmänn** und **Wulst** 13 //.

Semmelwoche: Herr **Dpiz** auf der **Görlitzer-Gasse**. — Garfküche: Herr **Leuschner** am Markt.

Redaction, Druck und Verlag von den Gebr. **Scharf** in **Lauban**.